

# „Ich werde es sagen!“

## Jungen als Opfer Sexualisierter Gewalt

Eröffnungsveranstaltung der bundesweiten Fachtagungsreihe  
am 12. Oktober 2011 in Magdeburg



Eine Kooperation von:



Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung e.V. (DGfPI)



**SACHSEN-ANHALT**

Landesjugendamt



Ostdeutsche  
Psychotherapeutenkammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer (OPK)



Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik + Sexualberatung

pro familia e.V., Landesverband Sachsen-Anhalt



**Deutscher  
Familienverband**

Deutscher Familienverband e.V.  
Landesverband Sachsen-Anhalt



Magdeburger Ausbildungsinstitut für  
Psychotherapeutische Psychologie (MAPP)



Wildwasser Magdeburg e. V.

**AUSWEG**

ambulante Fachstelle für sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche

Fachstelle Ausweg

**Nahezu** in jeder Altersstufe kommt es zu Sexualisierter Gewalt gegenüber Jungen und männlichen Jugendlichen. Wissenschaftliche Studien belegen, dass etwa jeder 7.–11. Junge im Verlauf von Kindheit und Jugend zum Opfer Sexualisierter Gewalt wird. Wir wissen, dass zahlreiche Jungen im Kleinkind- und Grundschulalter von sexuellen Übergriffen durch Ältere betroffen sind. Unter den 12–19 Jährigen kommt es zudem häufig zu sexualisierten Übergriffen untereinander. Diese werden jedoch von den Betroffenen selbst, aber auch von der Familie und dem sozialen Umfeld zumeist nicht als Gewalt wahrgenommen.

Welchen Hilfebedarf haben aber diese Jungen und wie können die MitarbeiterInnen der Kinder- und Jugendhilfe ihnen begegnen? Was kann präventiv getan werden, um die Gefährdung von Jungen durch Sexualisierte Gewalt zu verringern? Diesen und anderen Fragen soll im Rahmen dieser Fachtagung nachgegangen werden.

Im Sinne einer Verbesserung des Kinder- und Jugendschutzes soll der Fachtag das Grundwissen und die Handlungskompetenzen der TeilnehmerInnen im Umgang mit Sexualisierter Gewalt gegenüber Jungen erweitern.

### Zielgruppen:

- Kinderschutzfachkräfte
- Psychologische PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen
- KinderärztInnen
- MitarbeiterInnen der Jugendämter
- MitarbeiterInnen der stationären und ambulanten Erziehungshilfe
- LehrerInnen (WT 2011-002-170 LISA)
- SchulsozialarbeiterInnen
- ErzieherInnen aus Kindertagesstätten
- MitarbeiterInnen aus Fachberatungsstellen
- MitarbeiterInnen der Bewährungshilfe sowie des Sozialen Dienstes der Justiz
- Angehörige der Polizei
- Ehrenamtliche
- u.a. Interessierte

## Fachtagung in Magdeburg 12. Oktober 2011

**Dauer:** 9.30 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Ministerium für Arbeit und Soziales  
des Landes Sachsen-Anhalt  
Großer Saal | Turmschanzenstr. 25  
39114 Magdeburg

**Kosten:** Mitglieder DGfPI: 55 EUR  
Nicht-Mitglieder: 70 EUR  
Preis inkl. Verpflegung

gefördert durch:



„Ich werde es sagen!“

Jungen als Opfer Sexualisierter Gewalt

### Programm

9.00 Uhr **Ankommen und Stehcafe**

9.30 Uhr **Eröffnung**  
**Dr. Christine Bergmann**  
Unabhängige Beauftragte der Bundesregierung  
zur Aufarbeitung des sexuellen  
Kindesmissbrauchs (angefragt)

**Grußwort**  
**Norbert Bischoff**  
Minister für Arbeit und Soziales des  
Landes Sachsen-Anhalt (angefragt)

10.30 Uhr **Brauchen von Sexualisierter Gewalt  
betroffene Jungen überhaupt Hilfe?**  
(Aktueller Forschungsstand und Bedarf)  
**Dr. Dirk Bange**  
Leiter der Abteilung Familie, Kindertages-  
betreuung und Gleichstellung der  
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit  
und Verbraucherschutz, Hamburg

11.15 Uhr **Pause**

11.45 Uhr **Zugangswege und Arbeit mit männlichen  
Opfern Sexualisierter Gewalt**  
**Dr. Peter Mosser**  
kibs München

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **„Ich werde es sagen!“**  
Theaterstück  
nach Kristian Ditlev Jensen  
Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück  
[www.theaterpaed-werkstatt.de](http://www.theaterpaed-werkstatt.de)

14.30 Uhr **Pause**

14.45 Uhr **Workshops**

**WS 1**  
**Präventionsarbeit mit männlichen Jugendlichen**  
Franz Gerd Ottemeier-Glücks  
mannigfaltig Minden-Lübbecke

**WS 2**  
**Sexualisierte Gewalt in Institutionen –  
Vorstellung der Bundesweiten Fortbildungsoffensive  
in Sachsen-Anhalt**  
Carina Walofsky, Wildwasser Magdeburg

**WS 3**  
**Jungen in inzestuösen Familiensystemen**  
Matthias Nitsch, DGfPI e.V.  
Dr. Peter Mosser, kibs München

**WS 4**  
**Geschlechtsspezifische Präventionsarbeit  
im Vorschulalter**  
Sonja Blattmann, Sexual- und Theaterpädagogin,  
Liedermacherin, Autorin u.a.  
„Ich bin doch keine Zuckermaus“

**WS 5**  
**Arbeit von Frauen mit gewaltbetroffenen Jungen  
im gemischtgeschlechtlichen Team**  
Ulrike Tümmeler-Wanger, kibs München

**WS 6**  
**Reflexion zum Theaterstück „Ich werde es sagen!“**  
Reinhard Gesse  
Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück

16.15 Uhr **Pause**

16.30 Uhr **Abschluss und  
Visualisierung der Tagung im Plenum**

Gemeinsam stark  
für den Kinderschutz!

Anmeldeformular bitte bis 20. Sept. 2011  
per Fax direkt an die DGfPI:

DGfPI e.V. | Sternstr. 58 | 40479 Düsseldorf  
Fax.: 0211 49 76 80-20

Ansprechpartner: Matthias Nitsch  
E-Mail: [nitsch@dgfpi.de](mailto:nitsch@dgfpi.de)  
Tel.: 0211 - 497 68 00

# Anmeldung

Eröffnungsveranstaltung der bundesweiten Fachtagungsreihe  
am 12. Oktober 2011 in Magdeburg

An DGfPI e.V. per Telefax:

**0211 - 49 76 80-20**

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

---

Name | Vorname

---

Institution

---

Straße | Hausnummer

---

PLZ | Ort

---

Telefon | E-Mail

Ich möchte an **WS** \_\_\_\_\_ oder alternativ an **WS** \_\_\_\_\_ teilnehmen.

---

Datum

Unterschrift

Ich bin oder werde (umgehend) Mitglied der DGfPI  
und entrichte die Tagungsgebühr in Höhe von 55,00 EUR.

Ich bin kein Mitglied der DGfPI und entrichte  
die Tagungsgebühr in Höhe von 70,00 EUR.

**Bankverbindung**  
Bank für Sozialwirtschaft  
Kontonummer: 1131 100  
BLZ: 370 205 00

Die Anmeldung wird erst mit Zahlungseingang der Teilnahmegebühr gültig.  
Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur bei Angabe einer E-Mail-Adresse.  
Eine Stornierung ist bis drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich,  
danach wird eine Pauschale von 30 EUR erhoben.

„Ich werde es sagen!“

**Jungen als Opfer Sexualisierter Gewalt**